



KMU-Story Schaffner Racing

Lotus-Legenden aus Birmensdorf

Schaffner Racing ist die einzige Garage in der Schweiz, die sich ausschliesslich um Lotus Autos kümmert. Das gesammelte Know-how der Birmensdorfer Firma ist über die Landesgrenzen hinaus einzigartig.

Redaktion Birmensdorfer



Bruno Weibel hat aktuell alle Hände voll zu tun



Ein Lotus auf der Hebebühne



Der Jo Siffert Formel Junior mit Bruno Weibel als Pilot auf der Rennstrecke in Dijon



Da reiht sich ein Lotus an den anderen



Familienausflug à la Bruno Weibel: Lotus forever!

Wer seinen Lotus spezifischer auf seine Bedürfnisse anpassen und abstimmen möchte, der hat viele Möglichkeiten: «Gemeinsam mit dem Kunden definieren wir, was sinnvoll und für die Performance des entsprechenden Modells und dessen Einsatzbereich zielführend ist. Denn nicht jede Modifikation macht einen Lotus besser», sagt Bruno Weibel.

Mit Motorsport kennt sich Weibel aus. Egal ob modern oder historisch, in beiden Kategorien kann er beachtliche Rennsport-Erfolge vorweisen. Unter anderem gewann er 2006 zusammen mit den Brüdern Florian und Ralph Stoll vom MS Racing Team den deutschen Meistertitel des Uniroyal Funcup. 2007 wurde er mit seiner Lotus Elise 111R Vize-Schweizermeister in der Tourenwagen-Klasse und in den vorangehenden Jahren dominierte er die Schweizer Lotus Clubmeisterschaften LEST und British Sportscar Cup.

2015 erfolgte der Einstieg ins Historic Racing, wo bereits Schaffner Racing-Gründer Bruno Schaffner grosse Erfolge feiern konnte. Mit dem Formel Junior wurde Bruno Weibel 2015 auf Anhieb Europameister der FIA Lurani Trophy. Und dies mit dem legendären Lotus 20, mit dem die Schweizer Rennfahrer-Legende Jo Siffert 1961 ebenfalls in seiner ersten Saison Euro-

pameister wurde. 2017 wurde Weibel abermals Europameister mit dem Lotus 20. 2018 wechselte Weibel auf einen leicht moderneren Lotus 22 (Jg. 1962) und gewann auf Anhieb die Königsklasse (Kat. E1) der Formel Junior, um dann im 2019, dank enormem persönlichen Einsatz, abermals die Europameisterschaft für sich zu entscheiden.

Nach diesen fünf sehr erfolgreichen Jahren im historischen Motorsport mit drei EM-Titeln kam die Pandemie und Weibel legte den Motorsport vorerst mal auf Eis. Derzeit betreut er als Teamchef seine beiden Söhne beim ambitionierten Seifenkisten-Fahren im Schweizer Cup der IG Seifenkiste. Ab und zu fährt er gemeinsam mit einem Kunden einen Lotus Elan 26R bei Langstrecken-Rennen, wo ein Boxenstopp und Fahrerwechsel vorgeschrieben sind.

Derzeit ist bei Schaffner Racing Hochsaison. Da die Sportwagen während der Wintermonate meist nicht gefahren werden, muss Weibel im Frühling und Sommer noch mehr weibel. Selber kommt er deshalb, ausser auf Probefahrten, kaum dazu, die Autos eigenhändig zu fahren.

Mehr Infos: www.schaffner-racing.ch



Kurzmitteilungen des Gemeinderates, Sitzung vom 17. Juni 2024

Politische Gemeinde;

Urnenabstimmung vom 22. September 2024; Anordnung

Als wahlleitende Behörde hat der Gemeinderat die Urnenabstimmung betreffend die Kreditbewilligung von brutto CHF 3 880 000 (inkl. MWST) für den Neubau eines Kunstrasens auf dem Fussballplatz Geren auf den 22. September 2024 angeordnet.

Gemeindeverwaltung, reduzierte Öffnungszeiten während Sommerferien, Festlegung

Während den Sommerferien vom 15. Juli bis am 16. August 2024 ist die Gemeindeverwaltung und das Betreibungsamt wie folgt geöffnet:

	Vormittag	Nachmittag
Montag	8 bis 12 Uhr	geschlossen
Dienstag	8 bis 12 Uhr	geschlossen
Mittwoch	8 bis 12 Uhr	geschlossen
Donnerstag	8 bis 12 Uhr	geschlossen
Freitag	8 bis 12 Uhr	geschlossen

Termine ausserhalb dieser Öffnungszeiten müssen telefonisch vereinbart werden.

Politische Gemeinde Birmensdorf; Interner Zinssatz und Zinssatz zwischen den Gemeinden; Festlegung für das Budget 2025 und die Jahresrechnung 2025

Gemäss der Gemeindeverordnung muss der Zinssatz für die interne Verzinsung von Sonderrechnungen, Verpflichtungen der Gemeinde gegenüber Spezial- und Vorfinanzierungen der Eigenwirtschaftsbetriebe, Liegenschaften im Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen der Eigenwirtschaftsbetriebe vom Gemeindevorstand festgelegt werden. Der Gemeinderat hat beschlossen,

den Zinssatz für das Budget 2025 und die Jahresrechnung 2025 unverändert bei 1,50% festzulegen.

Zweckverband Feuerwehr Birmensdorf-Aesch, Darlehensvertrag, CHF 40 000.00, 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028, Genehmigung

Mit Beschluss vom 12. Juni 2023 verpflichtete die Feuerwehrkommission des Zweckverbandes Feuerwehr Birmensdorf-Aesch die Gemeinden Birmensdorf und Aesch ZH ein Darlehen in der Höhe von CHF 50 000.00 für die Anschaffung eines Schlauchverlege-Anhängers im Jahr 2024 wie folgt zu gewähren.

Birmensdorf	80%	CHF 40 000.00
Aesch ZH	20%	CHF 10 000.00

Der Gemeinderat hat den entsprechenden Darlehensvertrag in der Höhe von CHF 40 000.00 mit Auszahlungsdatum 1. Juli 2024 und einer Laufzeit von 4 Jahren genehmigt.

Ettenbergweg, Sanierung 2024, Projektgenehmigung, Kreditbewilligung, Arbeitsvergabe

Der Ettenbergweg in Birmensdorf weist aufgrund seinem Bauwerksalter strukturelle Oberbauschäden aus. Ausserdem sind örtliche Wasserlachen vorhanden, welche im Winter gefrieren können. Vorgesehen ist der Ersatz vom bestehenden Gehwegbelag, Verlängerung der bestehenden Regenabwasserleitung und der Ersatz der Kabelrohranlage und 5 Kandelabern. Der Gemeinderat hat dafür gebundene Kosten für die Sanierung von CHF 155 000.00 inkl. MWST bewilligt und die Technischen Arbeiten an ein Ingenieurbüro vergeben.

Gemeindeverwaltung Birmensdorf / Präsidiales

Frauenpower im Bienenstock



Erlebnismikerei – nicht zu viel versprochen: wir konnten sehen, hören, fühlen und schmecken! Zuerst gab es an diesem Nachmittag Wissenswertes über die Honigbienen zu hören. Ähnlich wie unsere Gruppenzusammensetzung ist diese im Bienenstock: ca. 40 000 bis 50 000 Arbeiterinnen, etwa 5 000 Drohnen, also männliche Bienen, und eine Königin. Diese regiert aber nicht etwa, sondern legt während ihres Lebens von vier bis fünf Jahren bis zu 1 000 Eier pro Tag. Auch die Arbeit einer Arbeiterin ist klar geregelt und ändert sich mit ihrem Alter: zuerst putzt sie, dann füttert sie die Jungen, danach stampft sie Pollen und bearbeitet Honig. In ihrem nächsten Job baut sie Waben und anschliessend wird sie den Stock bewachen. Erst dann wird ihre Aufgabe das Sammeln! Selbstverständlich hatten wir die Gelegenheit, in einen

Bienenstock hineinzuschauen und die fleissigen Bienen bei der Arbeit zu beobachten. Dafür teilten wir uns in zwei Gruppen auf und bekamen Imkeranzüge. Die andere Gruppe lernte zwischenzeitlich die sechs Bienenprodukte kennen: Pollen, Wachs, Gelée royale, Bienengift, Propolis und natürlich Honig! Dieser kann bei uns meist zweimal im Jahr gewonnen werden, da der Imker den Bienen jeweils nur ca. 10 bis 15% wegnimmt und den Rest den Bienen im Stock belässt. Gemeinsam durften wir zum Abschluss des Nachmittags verschiedene Honigsorten auf frischem Zopf oder Brot degustieren, mhhh!

Frauenverein Birmensdorf
Andrea Streif



Am Ufer der Aare zur Storchensiedlung von Altreu



Die Senioren-Wandergruppe gönnt sich eine Pause



Schmuckes Städtchen Solothurn an der Aare



Storchennest mit Live Kamera

Auf der weiten Ebene zwischen Solothurn und Grenchen wanderten Seniorinnen und Senioren durch wertvolle Schätze des Naherholungsgebietes an der Aare, zu dessen berühmtesten Bewohnern der Weissstorch und der Feldhase gehören. Max Bloesch startete im 1948 das Wiederansiedlungsprojekt für den Weissstorch. Dank diesem Projekt brüten in der Schweiz vom Bodensee bis zum Genfersee wieder über 960 Storchepaare. Sie lassen sich dort nieder, wo sie eine Möglichkeit zum Nestbau und genügend Nahrung finden, vorzugsweise in der Nähe von Flüssen und Seen.

Mit der Bahn fuhr man via Zürich nach Solothurn. Vom Bahnhof ging es mitten durch die Stadt zur Aare und flussaufwärts am Ufer entlang. Beim Naturschutzgebiet Witi verliess man den Uferweg und erreichte über Felder und Wiesen den Muttenhof. Nun folgte man wieder am Ufer der Aare bis zur Storchensiedlung, die sich in der grossen kantonalen Landwirtschafts- und Schutzzone Witi befindet. Praktisch im Zentrum liegt das Storchendorf Altreu, mit dem Infozentrum Witi.

Im Restaurant zum Grünen Aff wählte man unter weit ausladenden, schattenspendenden Platanen ein Menu aus: Salatteller oder Fischknusperli im Körbli, mit Zanderfilet und Tartarsauce, Gefüllte Teigwaren, mit Ricotta- und Spinatfüllung an Rahmsauce oder Gemüse-Lasagne mit Béchamel- und Tomatensauce. Anschliessend blieb genügend Zeit, um die interessante Ausstellung über Störche zu besichtigen. Sie vermittelt auf spielerische Art und Weise über das vielseitige Leben der Störche. So kann man beispielsweise mit einer Holzklappe das Klappern der Störche nachahmen oder auf einer Landkarte die Zugrouten verfolgen. Auch die Entwicklung des Storches im Ei ist anschaulich dargestellt.

Nun führte der Weg über Felder und nahe am Gigelbach entlang. Auf diesem Abschnitt gab es immer wieder kleine Flugzeuge zu beobachten, die auf dem Flugplatz in Grenchen starteten und landeten. Am Bahnhof in Bettlach ging es via Grenchen und Zürich wieder zurück nach Birmensdorf.

Dölf Gabriel, Wanderleiter

Besichtigung Senioren – Wohnungen

Gerne zeigen wir Ihnen unsere Wohnungen am Dienstag 02.07.2024 um 14.00 Uhr. Anschliessend laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen in unserem Bistro ein.

Wir freuen uns auf Sie.

TERTIANUM

Tertianum Am Rietpark Schlieren
Brandstrasse 3 • 8952 Schlieren
Tel. 044 577 37 37
amrietpark@tertianum.ch
amrietpark.tertianum.ch



Di. 02.07.24
um 14.00 Uhr

Regionalturnfest Mönchaltorf 2024



Gerätekombination Boden-Stufenbarren



Sandro beim Kugelstossen



Unsere Fahnen-/Hornträger und Bluememeitli

Am Samstagmorgen, pünktlich um 5.55 Uhr, versammelte sich der TV Birmensdorf am Bahnhof. Obwohl die Sonne noch nicht aufgegangen war, herrschte bereits eine erwartungsvolle und freudige Stimmung. Die Vorfreude auf den Wettkampf in Mönchaltorf war gross und alle waren gespannt, was der Tag bringen würde.

Nach einer angenehmen Zugfahrt und einem kurzen Transfer erreichten wir Mönchaltorf. Vor Ort machten wir uns schnell mit den Gegebenheiten vertraut und begannen, uns aufzuwärmen. Der Wettkampf begann, und von Anfang an lief es für uns richtig gut. Jeder Einzelne gab sein Bestes, und als Team harmonierten wir perfekt. Unsere Leistungen waren beeindruckend und die harte Vorbereitung zahlte sich aus.

Der erfolgreiche Wettkampftag wurde am Abend ausgiebig gefeiert. Bei einer ausgelassenen Party liessen wir den Tag Revue

passieren und genossen die gemeinsame Zeit. Es wurde viel gelacht, getanzt und gefeiert. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich und der Abend endete spät.

Am Sonntagmorgen stand die Rangverkündigung an. Die Spannung war gross und wir warteten gespannt auf die Ergebnisse. Als schliesslich bekannt gegeben wurde, dass wir den 2. Platz erreicht hatten, brach grosser Jubel aus. Die Freude über unseren Erfolg war riesig, und wir feierten unsere Platzierung gebührend. Eine spontane Schlamm-schlacht sorgte für zusätzliche Unterhaltung. Auch wenn sie leicht ausser Kontrolle geriet, blieb der Spass im Vordergrund und alle hatten grossen Spass.

*TV Birmensdorf
Kai Hufnagel*



Einladung zum Besuch des Ortsmuseums und der Museumsscheune



Für einmal öffnen wir die Türen unserer beiden Museen und laden zu einem Rundgang durch die verschiedenen Ausstellungen und Sammlungen ein:

Ortsmuseum

- Erdgeschoss: Fotoausstellung von alten Häusern und Klassenfotos sowie eine Auswahl an Schulwandbildern
- Obergeschoss: Ausstellung über die Geschichte des Dorfes und Wohnräume der Familie des Drechslers, der hier bis 1956 arbeitete
- Dachgeschoss: Ausstellung über die Schulen von Birmensdorf, Schlafzimmer und Puppenausstellung
- Schopf: hier dreht sich wieder das restaurierte Mühlenrad von 1878

Museumsscheune

- Erdgeschoss: Chronikstube und nachgebaute Schmiedewerkstatt
- Treppenhaus: ehemalige kleine Orgel der katholischen Kirche und mechanisches Uhrwerk der reformierten Kirche mit drei Glocken
- erster Stock: Wohnzimmer und Küche aus dem letzten Jahrhundert, Sammlung der Feuerwehr Birmensdorf, Drechslerei und Wagnerei
- zweiter Stock: Schlafzimmer mit Himmelbett, Schuhmacherei, Küferei, Metzgerei und Coiffeursalon

Das Ortsmuseum Birmensdorf an der Mühlemattstrasse 7 sowie die Museumsscheune an der Kirchgasse 14 sind am Samstag, 6. Juli 2024 von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

Vielleicht haben Sie Spass an einer Schatzsuche oder geniessen lieber eine gemütliche Rast auf dem Platz vor der Museumsscheune – da stehen auch kühle Getränke bereit. Ebenso beantworten wir hier gerne Ihre Fragen. Kommen Sie und staunen Sie, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf



My heart leaps up when I behold
A rainbow in the sky:
So was it when my life began;
So is it now I am a man;
So be it when I shall grow old,
Or let me die!
The Child is father of the Man;
And I could wish my days to be
Bound each to each by natural piety.

William Wordsworth, 1802

Heinz Schürer

26. März 1935 – 19. Juni 2024

Mein geliebter Ehemann, unser Vater, Nonno und Schwager ist nach langer Krankheit von uns gegangen.

Er hinterlässt eine grosse Lücke. Wir trauern um ihn.

Yvonne Schürer-Streuli,
Daniel Schürer, Julia Schürer und Samuel Schürer
Anna Arrigoni, Emilia Schürer und Nathan Schürer
Rudolf Streuli

Die Abdankung findet im Familienkreis statt.

Traueradresse:
Yvonne Schürer-Streuli, Im Hang 31, 8903 Birmensdorf
schuerer.yh@bluewin.ch

CRISTINA'S DORF LADE

– NEUERÖFFNUNG –

Samstag, 6. Juli 2024,
8.30 bis 17 Uhr

Ich lade Sie ein auf Kaffee
und Kuchen!

10%
AUF ALLES

Cristinas Dorflade, Zürcherstrasse 2, Birmensdorf



Gemeinde
Birmensdorf

Bauprojekt: Dörflistrasse 4.1
Summarische amtliche Publikation

Gesuchsteller / in

Philipp Hufschmid, Dörflistrasse 4, 8903 Birmensdorf

Bauprojekt

Anbau Anlehnungswachshaus an Garage
bei Gebäude Vers.-Nr. 1513, Dörflistrasse 4.1,
Grundstück Kat.-Nr. 2744, Zone K2

Planaufgabe

Die Pläne liegen bei der Abteilung Hochbau
(Eingang B Dachgeschoss), 20 Tage ab der massgebenden
amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf
auf. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin
(Tel. 044 739 12 20 / Mail hochbau@birmensdorf.ch).

Gemeindeverwaltung / Hochbau



Gemeinde
Birmensdorf

Bauprojekt: Weissenbrunnenstrasse 43
Summarische amtliche Publikation

Gesuchsteller / in

KMU Holding Immobilien AG,
Weissenbrunnenstrasse 43, 8903 Birmensdorf

Projektverfasser/in

Ducksch Anliker AG, Rautistrasse 55, 8048 Zürich

Bauprojekt

Anbau & Aufstockung Produktionsgebäude mit Büro
bei Gebäude Vers.-Nr. 647, Weissenbrunnenstrasse 43,
Grundstück Kat.-Nr. 1738, Zone G3/6

Planaufgabe

Die Pläne liegen bei der Abteilung Hochbau
(Eingang B Dachgeschoss), 20 Tage ab der massgebenden
amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf
auf. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin
(Tel. 044 739 12 20/Mail hochbau@birmensdorf.ch).

Gemeindeverwaltung / Hochbau

Impressum:

Auflage: 3600 Exemplare

Herausgeberin

Birmensdorfer | Telefon 075 408 11 11 | birmensdorfer.ch
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Verteilung

Der «Birmensdorfer» wird durch die Schweizerische Post AG verteilt.

Papier

Zertifiziert als FSC-Mix (aus vorbildlich und nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern)

Produktion SWISS MADE



Gemeinde
Birmensdorf

Bestattungsanzeige

Am 23. Juni 2024 ist gestorben:

Pia Bachmann-Winiger, geboren 1933, von Emmen LU
und Hohenrain LU, wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Beisetzung findet am Donnerstag, 11. Juli 2024
um 13.45 Uhr im Friedhof Birmensdorf statt.

Die Abdankung findet am Donnerstag, 11. Juli 2024
um 14.30 Uhr in der katholischen Kirche Birmensdorf statt.

NVVB-Erlebnistag Wasser

Wenn Wasser zum Erlebnis wird

Am vergangenen Sonntag durften Gross und Klein rund um den Spielplatz Zwüschetbäch allerlei Wissenswertes über den Lebensraum Wasser erfahren. Beim Postenlauf des Natur- und Vogelschutzvereins Birmensdorf (NVVB) war für jede und jeden etwas dabei.

Redaktion Birmensdorfer



Die Kinder basteln ihr eigenes Schiffelein
Foto: Anne Semadeni



Jeder Posten will absolviert werden
Foto: Fiona Streif



Fiona Streif mit interessierten Neumitgliedern.



Gut gelaunt am NVVB-Infostand



Die beiden Jungs messen den pH-Wert von Cola
Foto: Fiona Streif



Sogar die Allerjüngsten sind vor Ort

Trotz durchzogenem Wetter wagten sich einige Familien hinaus und absolvierten den aufwändig vorbereiteten Erlebnis-Parcours. Fleissig wurden Wasserproben untersucht, die pH-Werte verschiedener Flüssigkeiten gemessen, T-Shirts und Chuchitüchli mit Tiermotiven bemalt und Böötlli aus Naturmaterialien gebastelt.

Die schwerste Entscheidung, die es an diesem Sonntag zu treffen galt: Soll das Böötlli gleich getestet werden oder lieber beim Böötlli-Rennen gegen die anderen antreten dürfen? Die Antworten waren sehr klar – alle wollten sofort wissen, wie gut das eigene Werk schwimmt. Dies schmälerte aber keineswegs die Freude oder den Stolz, wenn das Böötlli dann das Ziel passierte.

Auch für die Erwachsenen gab es einiges zu erfahren. Viele wussten etwa nicht, dass sich vor einigen Jahren die Biber in Birmensdorf niedergelassen haben. Im Sommer haben sie zwar genügend Nahrungsangebote, sodass sie weniger Spuren an Bäumen hinterlassen als im Herbst oder Winter. Aber wer aufmerksam durchs Reppisch- oder Wüerital spaziert, der kann sie dennoch entdecken. Auch Eisvögel mit ihrem langen Schnabel, dem rotbraunen Bauch und dem markanten, schillernd blauen

Rücken kann man in Birmensdorf beobachten oder die Wasseramsel, das Logo-Tier des NVVB.

Im Gegensatz zu anderen Naturschutzvereinen, bei denen man sich zuerst für eine Jahresmitgliedschaft entscheiden und oft eine lange Anfahrt etwa in einen Nationalpark in Kauf nehmen muss, finden die NVVB-Anlässe quasi «unmittelbar vor der Haustüre» in Birmensdorf statt. Kinder können zudem kostenlos daran teilnehmen. «In Birmensdorf gibt es zwar viele junge Familien, aber leider ist es nicht so einfach, diese zu erreichen. Die letzten Anlässe waren leider schlecht besucht» bedauert die Jugendgruppenleiterin Fiona Streif. Früher hatten die Jungvögel – das ist die Jugend- und Familiengruppe des NVVB – zahlreiche Mitglieder, aber diese werden langsam zu alt und es fehlte der Nachwuchs. Um so mehr freut sich Fiona, als sich eine Mutter mit ihrer Tochter spontan für eine Neumitgliedschaft entscheidet. Alles in allem also trotz wenig Besuchenden ein gelungener Event.

Mehr Infos:

www.nvvbirmensdorf.ch/jugendgruppe



Kurze Auszeit für Eltern

Möchten Sie als Eltern gelegentlich eine kleine Auszeit genießen und benötigen jemanden, der sich liebevoll um Ihre Kinder kümmert? Das Elternforum Birmensdorf führt eine Liste mit engagierten Jugendlichen (zwischen 13 und 19 Jahre alt) aus dem Dorf, welche sich für gelegentliche Kinderhütendienste gegen einen kleinen Stundenlohn sehr gerne zur Verfügung stellen. Alle Jugendlichen haben einen Tageskurs mit allen wichtigen Grundlagen der Kinderbetreuung besucht und freuen sich, wenn sie ihr Wissen anwenden und schöne Stunden mit Ihren Kindern verbringen dürfen.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Karin Missfelder per E-Mail: babysitterliste@elternforum-birmensdorf.ch oder via Telefon: 044 777 70 77

Elternforum Birmensdorf

Sommer, Sonne und ein gutes Buch



In zwei Wochen starten die Sommerschulferien. Während 5 Wochen wird in der Bibliothek viel im Hintergrund erledigt. Es gelten wie immer reduzierte Öffnungszeiten. Bevor es aber soweit ist, kann man sich mit spannender Lektüre eindecken. Wer lieber spielt, findet eine grosse Auswahl an Spielen, auch in Reisegrösse. Hörbücher und Tonies verkürzen den Kindern die Reise und für Regentage gibt's Filme für Gross und Klein. Nicht zu vergessen unsere vielen Gegenstände der Leihothek – von der Luftmatratze über die Popcornmaschine bis hin zum externen Laufwerk! Regelmässig müssen wir aus Platzgründen Medien aussortieren. Diese können dann für 1 Franken gekauft werden. Ideal für den Strand, See oder in die Berge. Die Gemeindebibliothek ist für alle offen, mit oder ohne Konto. Kommen Sie vorbei und holen Sie sich ein Buch für 1 Franken, für sich oder ihre Kinder. Öffnungszeiten sind immer auch auf unserer Homepage und auf Insta ([bibliothek_birmensdorf](https://www.instagram.com/bibliothek_birmensdorf)) publiziert. Das Bibliotheksteam wünscht allen sonnige und erholsame Sommertage!

Gemeinde- und Schulbibliothek



Öffnungszeiten während der Sommerferien 2024

BIBLIOTHEK OFFEN

1. Woche: Montag 15. / Freitag 19. Juli

5. Woche: Montag 12. / Freitag 16. August

jeweils von 14 bis 19 Uhr

BIBLIOTHEK GESCHLOSSEN

20.7. bis 11.8.2024

ACHTUNG

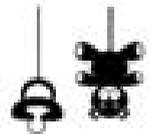
Der Medienbriefkasten wird **NICHT geleert** in der 3. Ferienwoche (**27.7. bis 4.8.24**).
Danke fürs Verständnis.

Wir wünschen schöne Sommertage!

Gemeinde- und Schulbibliothek
Dorfstrasse 10
8903 Birmensdorf



044 737 31 47
bibliothek@birmensdorf.ch
www.bibliotheken-zh.ch/birmensdorf



Babysitter gesucht?

Das Elternforum führt eine Babysitter-Liste mit Jugendlichen aus dem Dorf, die gegen ein Entgelt gerne Kinder hüten.

Kontakt: babysitterliste@elternforum-birmensdorf.ch

www.elternforum-birmensdorf.ch

Birmi bleibt starch.

*Vo da.
Für da.*



birmensdorfer.ch



ÄLTERWERDEN IN BIRMENSORF

IM ALTERSZENTRUM AM BACH HAT ES AUCH KINDER

Im Jahr 2022 kam die engagierte Kindergartenlehrperson, Frau D. Klingler, auf den Zentrumsleiter Andreas Grieshaber zu, mit der Idee, Alt und Jung zusammenzubringen und ein bis zwei Mal pro Monat einen gemeinsamen Nachmittag mit ihren zehn Zweitjahr-Kindergartenkindern und den Bewohnern des Alterszentrums zu gestalten. Herr Grieshaber brachte mich (Alexandra Gnehm, Aktivierungsfachfrau HF) mit Frau Klingler zusammen und wir lernten uns etwas kennen. Kurz darauf planten wir den ersten Kennenlern-nachmittag mit Zvieri und verschiedenen Bewegungsspielen für Alt und Jung.

Nicht alle Kinder haben selbst noch Grosseletern oder gar Urgrosseltern. Bei uns haben sie die Chance, mit den älteren Menschen in Kontakt zu kommen und gemeinsam etwas zu erleben. Für die Bewohnerinnen und Bewohner auf der anderen Seite ist es eine lebensfrohe und spannende Abwechslung in ihrem Alltag.

Inzwischen besucht uns bereits die zweite Kindergartengruppe. Die Gruppe vom ersten Jahr kommt schon bald in die zweite Primarschulklasse. Die gemeinsame Zeit beschränkt sich auf ungefähr eine Stunde, die von den Kindern und den teilnehmenden Bewohnerinnen und Bewohnern (meistens 8 bis 12 Personen pro Nachmittag) immer voll und ganz gelebt und genossen wird.

Je nachdem, welche Aktivitäten wir vorbereitet haben, gibt es Bewohnerinnen und Bewohner die gerne nur beobachten und zuschauen, während andere voller Elan mit den Kindern mitmachen. An einem schönen Nachmittag haben wir z. B. draussen vor dem Alterszentrum einen Postenlauf für die Kinder aufgestellt, bei dem sie Puzzleteile ergattern mussten. Einige Bewohnerinnen und Bewohner haben ihnen dabei mit dem Rollator als Taxi gedient und die gefundenen Teile zu den Tischen transportiert. Andere Bewohnerinnen und Bewohner sassen bei den Tischen und haben mit den Kindern das Puzzle zusammengesetzt. An einem anderen Nachmittag haben wir gemeinsam Osternester gebastelt und Eier angemalt. In der Weihnachtszeit wurden Lebkuchen verziert und Dekorationen aus Papier hergestellt. Wir haben zusammen Fasnacht gefeiert, uns verkleidet und zur Musik getanzt. Erstmals haben wir in diesem Jahr mit ein paar interessierten Bewohnerinnen und Bewohnern den Kindergarten besucht. Das war für alle ein besonderes Ereignis. Mit grosser Begeisterung wurden die betagten Menschen empfangen und voller Stolz zeigten uns die Kinder ihren Kindergarten und die frisch geschlüpften Osterküken.

Ein weiteres Highlight war der Wasserplausch im letzten Sommer unter dem Kirschbaum vor dem Alterszentrum. Bei hohen Temperaturen kühlten die Bewohnenden in einem Becken ihre Füsse, während sich die Kinder untereinander im Garten eine Wasser-schlacht lieferten. Die Wasserpistolen und feine Glacés sorgten zusätzlich für Abkühlung. Es wurde viel gelacht, egal ob jung oder alt.

Durch die regelmässigen Besuche bauen die Kinder und Senioren eine gegenseitige Beziehung auf, freuen sich aufeinander und können das nächste Treffen kaum erwarten.

«Jung trifft Alt» ist bei uns definitiv ein voller Erfolg und eine riesige Bereicherung für beide Seiten!

Alexandra Gnehm
Aktivierungsfachfrau HF im Alterszentrum am Bach

Agenda

Bauarbeiten: Verkehrseinschränkungen an der Urdorfer- und Birmensdorferstrasse	Mo, 17.6.2024 – So, 30.6.2024
Korea in Birmensdorf – Familienkonzert mit Apéro Reformierte Kirche Birmensdorf	Fr, 28.6.2024 17.00
FC Birmensdorf Saisonabschlussfest Sportanlage Geren	Sa, 29.6.2024 ab 10.00
Fiire mit de Chline Reformierte Kirche	Sa, 29.6.2024 10.00
Kolibri Kindergarten bei der Kirche	Sa, 29.6.2024 10.00
Young Harmonists: Sommerständli mit der Bläserklasse der Primarschule Uitikon Waldegplatz beim Coop Uitikon	Sa, 29.6.2024 10.30
Gottesdienst im Grünen Waldhütte Aesch	So, 30.6.2024 09.30
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 1.7.2024
Korea in Birmensdorf – Worship-Konzert Alterzentrum am Bach (mit Anmeldung)	Di, 2.7.2024 18.00
Korea in Birmensdorf – Korea-Kulturabend Gemeindezentrum Brüelmatt (mit Anmeldung)	Mi, 3.7.2024 18.00
NWB: Abendführung «Cool down Zurich» Anmeldeschluss: 20. Juni (Infos auf unserer Webseite)	Mi, 3.7.2024 18.00
Kids-STREETBALL-Training Roter Platz Primar- oder Sekundarschule	Mi, 3.7.2024 18.00 – 19.30
Frauenverein: Seniorenmittagstisch AZAB (Anmeldeschluss: 1. Juli 24)	Do, 4.7.2024 12.00
Papiersammlung	Fr, 5.7.2024
Frauenverein: Mittagstisch Erwachsene mit Kindern GZB (Anmeldeschluss: 1. Juli 24)	Fr, 5.7.2024 12.00
Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf Museumsscheune, Kirchgasse 14 und Ortsmuseum, Mühlemattstrasse 7 – für Rundgang geöffnet	Sa, 6.7.2024 14.00 – 16.00
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 7.7.2024 09.30
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 8.7.2024
Kids-STREETBALL-Training Roter Platz Primar- oder Sekundarschule	Mi, 10.7.2024 18.00 – 19.30
Gottesdienst Reformierte Kirche	Do, 14.7.2024 09.30
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 15.7.2024
Senioren-Wanderguppe: Durch das Jonental zur Reuss Von Hedingen nach Ottenbach	Mi, 17.7.2024 08.55 – 17.05



Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Wir suchen Sängerinnen!

Für: Projekt «Frauen mit Power – Powerfrauen»
Details: Vom 19.08.2024 – 9.02.2025, Proben jeweils Montag-abend, 19.45 – 21.30 Uhr, Singsaal Primarschule Birmensdorf
Kontakt: info@frauenchor-birmensdorf.ch, 079 203 61 73,
Karin Mahrer (Präsidium)
Konzert: 9. Februar 2025 | **Projektkosten:** CHF 120.–

